

Kath. Pfarrgemeinde St. Maria
mit den Kirchen St. Adalbert, St. Christophorus,
St. Hedwig und St. Maria



PFARRBRIEF Nr. 2

**1. Mai 2007 bis
16. September 2007**



*An Pfingsten
geschieht Ostern
in den Herzen
der Jünger*

K.Köchling

Der Tod Jesu hat die Jünger erschüttert und ihren Zusammenhalt beinahe aufgelöst. Die Nachricht von der Auferstehung greift zwar langsam um sich, trifft aber noch auf große Skepsis. Nur Jesus kann die Brücke zwischen Karfreitag und Ostern schlagen, weil er selber diesen Weg vom Kreuz zum Ostermorgen gegangen ist. Sein Geist füllt das Leben aus, sprengt die Grenzen des Alltags.

Inhalt

Was mich bewegt	3
Osternacht	4
Neue Gemeindereferentin	5
Nachruf Pfarrer Schulz	6
Besondere Gottesdienste	7
Misereor	9
Kindertagesstätten	11
Regelmäßige Gottesdienste	13
St. Adalbert	15
St. Christophorus	17
St. Hedwig	20
St. Maria	23
KIZH	24
Aus den Büchern	25
Einladungen	28

Pfarrer Joachim Piontek,
Stöckener Str. 43 (St. Adalbert),
Tel. 79 29 95

Kaplan Norbert Hoffgunst,
Marschnerstr. 34 (St. Maria),
Tel. 70 10 136

Gemeindereferentin Maria Werner,
mittwochs 10 - 12 h: Tel. 75 02 07

Postanschrift unserer

Pfarrgemeinde:

St. Maria, Stöckener Str. 43,
30419 Hannover

Mail: st.adalbert@t-online.de

St. Adalbert

Stöckener Str. 43, 30419 Hannover

Pfarrbüro - Öffnungszeiten:

Mo. Di. Do. Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Mi. 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrsekretärin Angelika Reinecke

Tel. 79 29 95

E-Mail: st.adalbert@t-online.de

St. Hedwig

Kalabisstr. 3, 30419 Hannover

Pfarrbüro - Öffnungszeiten:

Di. 09:00 - 13:00 Uhr

Do. 14:00 - 18:00 Uhr

Pfarrsekretärin Maria Weber

Tel. 78 02 38

E-Mail: pfarrbuero-st.hedwig@gmx.de

St. Christophorus

Moosbergstr. 4A, 30419 Hannover

Pfarrbüro - Öffnungszeiten:

Mo. Mi. Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

Mi. 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrsekretärin Elke Hoppe

Tel. 79 48 37

E-Mail: st.christophorus@gmx.net

St. Maria

Marschnerstr. 34, 30167 Hannover

Pfarrbüro - Öffnungszeiten:

Mo. Mi. Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Jeden 1. Mi. 15:00 - 17:00 Uhr

Pfarrsekretärin Maria Weber

Tel. 70 20 66

E-Mail: buero@st-maria.de

Der nächste Pfarrbrief wird für den Zeitraum **16. 9. bis 30. 11. 2007**
erstellt. **Redaktionsschluss ist Mittwoch 5. 9. 2007**

Informationen und Berichte können in den Pfarrbüros abgegeben werden.
oder per mail an mapel.hannover@freenet.de (Peter Löper)

Per mail erleichtert die Verarbeitung!

Der Pfarrbrief erscheint 4 x im Jahr im Auftrage d. Pfarrgemeinderates.

Pfarrbriefteam: Hanna Bylinski, Peter Eckermann, Dieter Große, Alexander
Kolka, Peter Löper,

Druck: Druckerei Hartmann

Was mich bewegt...

Wir feiern weiter. Schön war's bis jetzt. Ostern geht bis Pfingsten und darüber hinaus.

Die großen Feiertage waren für uns und unsere Kirche gelungen. In St. Maria wurde früh um 6.00 Uhr in der Osterliturgie ein Erwachsener getauft und damit in die Gemeinde aufgenommen.

In St. Christophorus am Vorabend war es sehr feierlich. In St. Adalbert war keine Auferstehungsliturgie, aber am Karfreitag haben drei Wortgottesfeierbeauftragte die Liturgie geleitet. Sehr eindrucksvoll haben die Teilnehmer diese Stunde empfunden.

In St. Hedwig trafen sich am Karsamstag schon um 20.00 Uhr verschiedene Generationen zur Vorbereitung auf die Osternacht um 24.00 Uhr. Nicht nur ich war überrascht über die gute Beteiligung. Die Liturgie dauerte zweieinhalb Stunden, es waren aber keine „gefühlten“, wie die Teilnehmer sagten.

Es gab neben viel Kerzen, Weihrauch und Lieder ab 2.00 Uhr kalte Füße in der Kirche und nach dem Gottesdienst eine heiße Suppe und Kaffee. Um 3.30 Uhr sagten wir alle zufrieden „Tschüß“.

Bleibt zu bemerken: Unsere Gemeindemitglieder trafen sich in unterschiedlichen Kirchen.

Im Pfarrgemeinderat und den Teilgemeindefachausschüssen, lässt sich ein erster positiver Trend zur Zusammengehörigkeit feststellen, denn Sie, liebe Gemeindemitglieder, tragen dazu bei.

Ihr



Osternacht in St. Hedwig

Zum ersten Mal haben Teilnehmer aus unseren vier Teilgemeinden die Osternacht gemeinsam gefeiert!! Bevor es jedoch so weit war, waren alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen, an verschiedenen Workshops teilzunehmen, um den feierlichen Gottesdienst vorzubereiten!

Das Angebot wurde auch von zahlreichen Gemeindegliedern genutzt. Ob nun die Osterkerze zu gestalten, einen Imbiss für das Nachtcafé vorzubereiten, anstehende Lesungen zu diskutieren und lesen zu üben oder die Kirche festlich zu beleuchten war, überall wurde fleißig gewerkelt und die Osternacht mit freudiger Stimmung erwartet.

Eröffnet wurde der Gottesdienst mit der Segnung des Feuers und der Osterkerzen der Gemeinden. In der Kirche erwartete die Gottesdienstbesucher ein Lichtspiel der besonderen Art, eine festliche Beleuchtung, die zu jeder Lesung ihre Farbe und den Ausdruck wechselte. Gesanglich begleitet wurde der Gottesdienst, der zwei Stunden dauerte, von einem Chor aus St. Adalbert.

Im Anschluss an den Gottesdienst konnten sich alle Teilnehmer im Nachtcafé stärken und einen Imbiss zu sich nehmen!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieser Osternacht beigetragen haben!!

Hanna Bylinski

Anmeldetermine für die Ludwig-Windthorst-Schule

Die Anmeldetermine für die Ludwig-Windthorst-Schule, Haupt- und Realschule in Trägerschaft des Bistums Hildesheims sind

Für Klasse 5:	Mittwoch,	20.06.07	von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
	Donnerstag,	21.06.07	von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bitte bringen Sie die Schullaufbahneempfehlung (Original), die letzten beiden Zeugnisse, den Taufschein und möglichst auch Ihr Kind zur Anmeldung mit.

Weitere Informationen im Internet unter www.ludwig-windthorst-schule.de

Unsere neue Gemeindereferentin Frau Werner

Liebe Mitmenschen auf der Suche nach dem wahren Leben, seit 1.4.2007 bin ich mit halber Stelle Ihre neue Gemeindereferentin in der Großpfarrei St. Maria und möchte mich hier kurz vorstellen:

Mein Name ist Maria Werner. Ich bin 50 Jahre alt, verheiratet und Mutter von vier Kindern zwischen 19 und 12 Jahren, und beginne nun nach langer Familienpause die zweite Etappe meines kirchlich-hauptamtlichen Berufslebens.

Ehrenamtlich habe ich in Misburg (Herz Jesu), wo ich auch wohne, viele Jahre im Pfarrgemeinderat mitgearbeitet und die bisherigen Umstrukturierungen innerhalb unseres Bistums als betroffenes Gemeindemitglied miterlebt und miterlitten.

Wohin der Weg der Kirche insgesamt führen wird, kann heute niemand sagen; zu vieles ist unsicher geworden, zu vieles wird sich ändern müssen...

So geht es mir auch mit meinem Beruf:

Es ist nicht mehr das gleiche Arbeitsfeld wie vor 20 Jahren – heute muss an völlig anderen Punkten angesetzt werden und viele Ansatzpunkte müssen erst neu gefunden und erspürt werden.

Das Wesentliche aber bleibt:

Es geht darum, die Befreiung unseres Glaubens erfahrbar werden zu lassen, die daraus entspringende Freude (wieder) zu finden und weiterzuschicken, kurz: Christus im Mitmenschen zu begegnen. – In welchen Formen das geschehen kann, dazu schenke uns Gott reichlich Phantasie und Tatkraft!

Vorbilder haben wir – nicht zuletzt in unseren vier Kirchenpatronen – genug: MARIA, die Hörende, die uns zeigt, wie innig Verbindung Gott mit



uns eingehen will – CHRISTOPHORUS, den Christusträger, der mit Standfestigkeit die Menschen durch die wilden Strömungen des Lebens sicher von einem Ufer ans andere bringt und auf diese dienende Weise den Herrn seines Lebens findet – ADALBERT und HEDWIG, die beide auf ihre Weise (als Priester und Bischof bzw. als Frau und Mutter) ihren Glauben ins Leben übersetzen, die wie Jesus selbst die Liebe Gottes zu den Armen und Entrechteten in den Mittelpunkt stellen - auch gegen den Widerstand der Machthaber in Kirche und Gesellschaft - und so zu Glaubensboten weit über ihre Heimat hinaus werden.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam auf die Suche zu gehen! Es lohnt sich!

Ihre Maria Werner

Mittwochs habe ich eine regelmäßige Bürostunde eingerichtet.

Von 10:30 h bis 12:00 h bin ich in St. Adalbert unter Tel. 75 02 07 zu erreichen. Eine gute Möglichkeit, Termine zu vereinbaren!

Ein Seelsorger ist von uns gegangen Zum Tode von Pfarrer i. R. Rainer Schulz



Am Aschermittwoch des Jahres 2007 vollendete der Herr das Leben unseres ehemaligen Pfarrers Rainer Schulz. Er wurde am 10. Oktober 1936 in Braunsberg, Ostpreußen, geboren. Nach Vertreibung und Schulbesuch im Westen entschied er sich für ein Leben als Priester.

Er wurde am 6. März 1965 in Hildesheim von Bischof Heinrich Maria Jansen geweiht. Seine Zeit als Kaplan verbrachte er in St. Godehard, Hannover-Linden und in St. Cyriakus in Duderstadt. Eine weitere Station war die St. Maximilian Kolbe-Pfarrei in Salzgitter, die er erst als Pfarrvikar und dann als Pfarrer betreute.

Er kam dann, 1985, in die 4000 Seelengemeinde St. Maria in der Nordstadt Hannovers. Bischof Josef Homeyer übertrug ihm eine besondere Aufgabe: Er sollte als Erster im Bistum Hildesheim eine zweite Pfarrei, gleichsam als Seelsorgeeinheit, übernehmen. Somit wurde er zusätzlich Seelsorger von St. Hedwig mit 2500 Mitgliedern im hannoverschen Stadtteil Vinnhorst sowie den Langenhagener Ortsteilen Engelbostel, Godshorn und Schulenburg. Zusammen mit einem Kaplan sorgte er sich um 6500 Pfarrgemeindemitglieder.

Er verstand es, beiden Pfarreien ein guter Pfarrer und Seelsorger zu sein. Keine der Pfarreien fühlte sich benachteiligt. Dabei lagen ihm die Gemeinschaften der Pfarreien besonders am Herzen, die er nach Kräften förderte.

Seine ruhige und besonnene Art ließen ihn vieles gelassen angehen und bewältigen. Als letzte Aufgabe begann Pfarrer Schulz mit den Pfarrgemeinderäten und Kirchenvorständen seiner beiden Kirchengemeinden, die Fusion mit den Pfarreien St. Adalbert (Herrenhausen) und St. Christophorus (Stöcken) vorzubereiten.

Nach 22 Jahren Dienst in St. Hedwig und St. Maria und über 40 Jahren im pastoralen Dienst trat er im August 2005 in den Ruhestand. Aber auch während dieser Zeit half er gerne in den Pfarreien Hannovers aus.

Die Menschen in St. Maria und St. Hedwig trauern um ihren ehemaligen Seelsorger. Er wird in ihren Herzen immer einen Platz behalten.
Ulrich Müller (PGR)

Danksagung

Herzlich danken möchten für die zahlreiche Teilnahme am Requiem unseres lieben Verstorbenen, Pastor Rainer Schulz, die uns ein Trost in diesen Stunden war. Viele Mitfeiernde haben in ihrer Trauer uns getröstet mit Worten, die sein Wesen, sein Handeln und Wirken auszeichneten. Wir haben die Verbundenheit mit ihrem ehemaligen Gemeindepfarrer gespürt, an den sie sich dankbar erinnern.

Die vielen Anwesenden, auch auf dem Friedhof, waren uns eine Bestätigung für sein vielfaches pastorales Wirken in den beiden Gemeinden St. Maria und St. Hedwig.

Danken möchten mir auch ganz besonders den fleißigen Helfern im Hintergrund, die uns unermüdlich gute Dienste erwiesen haben.

Im Namen der Angehörigen Margot Mainka, Christa Elspaß

Besondere Gottesdienste und Feste

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 17. Mai

Gottesdienste

09:00 Uhr in St. Christophorus und St. Maria

11:00 Uhr in St. Adalbert und St. Hedwig

Die Pfarrfamilie St. Maria trifft sich auf der Bernwardswiese in Döhren

ab 11:30 Uhr: Grillen, anschl. Kaffee und Kuchen, Begegnung, ...

Weitere Infos siehe Aushänge in unseren Kirchen.

Pfingstfest

27. / 28. Mai.

Gottesdienste

Pfingstsonntag und Pfingstmontag zu den gewohnten Zeiten in unseren Kirchen:

Fronleichnam

Donnerstag, 7. Juni

In unseren vier Teilgemeinden gibt es Traditionen, die in diesem Jahr so unverändert gelebt werden sollen. Sie sind verbunden mit der Einladung an unsere Pfarrfamilie, Fronleichnam (Donnerstag und Sonntag danach) die Mitfeier nicht nur auf die eigene Teilgemeinde zu beschränken, sondern bewusst einmal zu schauen, wie unsere Geschwister feiern.

In St. Maria: wird am Donnerstag um **09:00 Uhr** eine Hl. Messe zusammen mit der italienischen und kroatischen Mission gefeiert mit anschl. Prozession durch den Stadtteil, ab 14:00 Uhr feiert die Teilgemeinde ihr traditionelles Kinder- und Gemeindefest rund um den Kirchturm und lädt die ganze Pfarrfamilie dazu ein.

In St. Adalbert: ist **tagsüber** in der geschmückten Krypta Gelegenheit zur Anbetung des „Allerheiligsten“, und um **18:00 Uhr** wird zu einem festlichen Gottesdienst eingeladen. Am Vormittag und am Nachmittag ist im Gemeindefestsaal Gelegenheit zu Gespräch und Begegnung.

In St. Hedwig wird um **19:00 Uhr** ein Gottesdienst gefeiert.

Gemeindefeste mit Fronleichnamsprozession in beiden Gemeinden

Sonntag, 10. Juni um 10:00 Uhr

In St. Christophorus und in St. Hedwig finden die Fronleichnamsprozession traditionsgemäß mit den anschließenden Gemeindefesten statt.

Es wäre natürlich toll, wenn unsere Pfarrfamilie die Gelegenheit nutzen würde, auf beiden Gemeindefesten einmal „reinzuschauen“ Über Einzelheiten wird rechtzeitig durch Aushänge in allen Kirchen informiert.

In St. Hedwig steht das Gemeindefest unter dem Motto „59+1“, denn vor 60 Jahren wurde die Pfarrei gegründet.

Wer erinnert sich?

Wer ist Zeitzeuge?

Wir suchen Ideen, Materialien, Fotos, Gemeindefestmitglieder aus den Gründerjahren - Wer macht mit?

Bitte melden Sie sich möglichst bis zum 8. Mai. bei Elisabeth Stieglitz, Tel. 74 86 16.

MISEREOR-Aktion: Solidarität geht (bzw. baut)

Erfolgreiche Aktionen in St. Hedwig und St. Maria für das Projekt „Ein Haus für 340 €“ - Mehr als 10 Häuser können gebaut werden!

Am MISEREOR-Aktionssonntag, 18.3.07, wurde zunächst in St. Hedwig gebaut. Es ging um die Unterstützung eines Hausbauprojektes in Guayaquil, der größten Stadt in Ekuador / Südamerika. Dort leben von ca. 3 Mio. Einwohnern rund 2/3 in Elendsvierteln. Einfache Häuser aus Holz und Bambus stellen eine wichtige Lebensgrundlage dar. Da selbst die dafür „nur“ zu zahlenden 340€ für die armen Familien nicht aufzubringen sind, erhalten sie aus einem Fonds entsprechende Kredite, die sie zurückzahlen.

Ab Anfang März wurden in St. Hedwig Bausteine angeboten, das Stück zu 2,50 €. Für ein Haus benötigte man 136 Steine. Der Vorverkauf lief richtig gut, ganz viele Menschen beteiligten sich.

Fleißige Hände stellten schon mal 800 „handgeformte“ Pappbausteine her. Am Aktions-Sonntag gab es noch einen Käufer-Ansturm für 340 weitere Steine – das reichte dann für mehr als 8 Häuser.



Symbolischer Häuserbau durch die Gemeindemitglieder

Auch wenn leider das Wetter überhaupt nicht mitspielte, so dass die ganze Aktion in der Kirche stattfinden musste, die Freude an der Bautätigkeit ließ sich keiner nehmen. Die Gottesdienstbesucher holten sich die Bausteine vorn ab und klebten sie an die vorbereitete Pappkarton-Häuser

Anschließend fand man sich zum Fastenessen mit Pellkartoffeln, Hering oder Quark im Pfarrheim ein. Dort bot auch der Eine-Welt-Verkaufsstand eine bunte Palette von Lebensmitteln bis hin zu Geschenkartikeln aus dem Fairen Handel an. Die Patchworkgruppe hatte Hühner in allen Variationen genäht.

Am 24./25.3. in St. Maria wurden ebenfalls Eine-Welt-Artikel angeboten und ein Fastenessen ausgerichtet, das regen Zuspruch fand. Der Erlös war ebenfalls für das Hausbauprojekt-Projekt von MISEREOR bestimmt.

Hier die überaus erfreuliche Bilanz:

Es wurden 1140 Bausteine verkauft	= € 2.850,00
Erlös der Fastenessen in St. Hedwig und in St. Maria	= € 436,40
Die Patchworker verkauften Hühner für	= € 118,00.
Der Eine-Welt-Verkauf brachte den Erlös von	= € 141,67
bei einem Umsatz von 883,80€	
gesamt	<hr/> = € 3.546,07

Allen Beteiligten ein ganz herzliches Danke!

Selbst wenn beim Motto „Solidarität geht“ in diesem Jahr das Gehen wegen des Wetters etwas zu kurz kam, entscheidend war, gemeinsam etwas getan zu haben, das anderen Menschen zu einem menschenwürdigeren Leben mit einem „Dach über dem Kopf“ verhilft.

Es gibt Fotos von der Aktion in St. Hedwig, die bei mir bestellt werden können.

Elisabeth Stieglitz

**Katholische Kindertagesstätte
St. Adalbert**



Liebe Gemeinde,
wir möchten die Gelegenheit nutzen, uns bei Ihnen
im Pfarrbrief vorzustellen.

Wir, sieben Pädagogische Mitarbeiter der Kindertagesstätte St Adalbert, betreuen 70 Kinder im Alter von 3 bis 11 Jahren. Des weitern freuen wir uns über unsere Küchenkraft, die Reinigungskraft und den Hausmeister.

Unsere Kinder kommen aus unterschiedlichen Kulturkreisen und Religionen, was besonders die religionspädagogische Arbeit bereichert. Noch vor kurzer Zeit befanden wir uns auf dem Weg der Fastenzeit hin zum Osterfest. Im Mittelpunkt standen der Fastenkalender und das Hungertuch. Die Arbeit zu diesem Thema war sehr spannend, dieses merkten wir an den Reaktionen der Kinder und vielen spannenden Gesprächen unter den Eltern.

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Besuchen Sie uns in unserem täglich statt findenden Elternkaffee.

Im nächsten Pfarrbrief informieren wir Sie über unsere besonderen Angebote in unserem Haus.

B. Talhof, KiTa St. Adalbert

Bitte achten Sie auf die Schaukästen Ihrer jeweilige Kirche, dort finden Sie demnächst eine Einladung zu einem Fest. Das Motto des Festes lautet:
„ Rettet den Berg.“

Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu können.

KiTa St. Maria- Wer sind wir?

Wir sind 80 Kinder im Alter von 2- 10 Jahren. Uns eint der gemeinsame Glaube an Gott, obwohl nicht wenige unserer Freunde Allah zu ihm sagen. In vielen religiösen Kreisen, Betrachtungen, Liedern, Geschichten und Andachten hören wir durch unsere Erzieher vom Glauben und vom Leben Jesu und können uns in der Liebe Gottes und in unserer KiTa geborgen fühlen.



Außer den vielen Angeboten aus dem Orientierungs- und Bildungsplan haben wir zur religiösen Wertevermittlung noch weitere Schwerpunkte: Bewegung und Sprache. Stolz sind wir, wenn wir das Gütesiegel: „Bewegter Kindergarten“ erhalten und wenn immer weniger Kinder bei ihrer Einschulung Sprachdefizite aufweisen

Ganz viel Spaß machen uns die vielfältigen Projekte innerhalb unserer Stammgruppen oder auf „Pisten“, in denen sich gleichinteressierte Kinder besonders intensiv z. B. mit einer „Schreibwerkstatt“ beschäftigen.

Warum tut sich bei uns so viel? - Unsere pädagogischen Fachkräfte haben sich entschlossen in einem zeitaufwendigen Qualitätsmanagementprozess ihre Arbeit zu reflektieren und zu optimieren. Wir denken, es werden alle davon profitieren.

Mit lieben Grüßen von den Kindern der KiTa St. Maria
Marianne Brodmann

Regelmäßige Gottesdienste

Sonntag:

- 09:00 Uhr Messfeier in St. Christophorus
09:00 Uhr Messfeier in St. Maria
11:00 Uhr Messfeier in St. Adalbert
am 1. Sonntag im Monat Kinderkirche in der Krypta *)
11:00 Uhr Messfeier in St. Hedwig
am 1. Sonntag im Monat Familiengottesdienst in der Kirche *)
am 3. Sonntag im Monat Kinderkirche im Pfarrheim *)
12:00 Uhr Messfeier in St. Maria (Kroaten)
16:00 Uhr Messfeier in St. Maria (Italiener)

*) nicht in den Schulferien

am 3. Sonntag im Monat

- 14:00 Uhr Messfeier in St. Christophorus (Ungarn)

Dienstag:

- 09:00 Uhr Messfeier in der Kapelle der ital. Mission (St. Maria)
18:00 Uhr Messfeier in St. Christophorus

am 1. Dienstag im Monat

- 18:00 Uhr Friedensgebet in St. Hedwig

Mittwoch:

- 20:30 Uhr Abendgebet in St. Adalbert

am 1. Mittwoch im Monat:

- 15:00 Uhr Messfeier in St. Maria
15:00 Uhr Messfeier in St. Christophorus

am 2. + 4. Mittwoch im Monat:

- 15:00 Uhr Messfeier in St. Adalbert

Donnerstag:

- 15:00 Uhr Messfeier in St. Hedwig
18:00 Uhr Messfeier in St. Adalbert

Freitag:

- 09:00 Uhr Messfeier in St. Christophorus
anschl. gemeinsames Frühstück
19:00 Uhr Messfeier in St. Hedwig
am 1. Freitag mit der Männergemeinschaft
am 2. Freitag mit der Frauengemeinschaft

am 3. Freitag im Monat

18:00 Uhr Messfeier in St. Maria (Tamilen)

Samstag:

17:30 Uhr Vorabendmessfeier in St. Hedwig

Aktuelle Gottesdienstzeiten werden in den Mitteilungen veröffentlicht.

Aufgrund von Urlaub, Fortbildung und anderen Terminnotwendigkeiten können sich noch Veränderungen, insbesondere bei den Werktags-Gottesdiensten, ergeben. Über **die aktuellen Gottesdienstzeiten** wird in den Mitteilungen informiert, die 14tägig in den Kirchen ausliegen. Sie hängen auch in den Schaukästen unserer Kirchen.

Herzliche Einladung zu den Marienandachten in unseren Kirchen im Mai

Diese Termine stehen bei Redaktionsschluss bereits fest::

Dienstag, 01.05. um 18:00 h

Marienvesper in St. Maria

jeden Mittwoch im Mai um 18:00 h

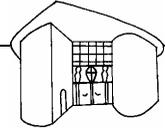
Marienandachten in St. Hedwig und St. Maria

Dienstag, 29.05. 19:30 h Marienandacht in St. Christophorus.

Weiter sind in St. Christophorus Rosenkranzgebete angedacht.

Ergänzende Termine bitten wir den Mitteilungen sowie den Aushängen in unseren Kirchen zu entnehmen.





„Komm doch ´mal zu uns!“

Der Freundeskreis Pissy lädt alle Interessierten aus der Pfarrgemeinde St. Maria ein zu einem gemütlichen und interessanten Abend am Freitag, den 31.08.07 in St. Adalbert. Neben der Vorstellung des Projektes ist auch ausreichend Gelegenheit zu Begegnung und Klönen. Einzelheiten werden rechtzeitig vorher über Mitteilungen und Aushang bekannt gegeben.

Gertrud Moritz

Frauengruppe	Frau Ch. Murawa	☎ 79 29 11
24.05.07 16:00 h:	Spaziergang durch den Tiergarten mit Einkehr. Treffpunkt Kirchplatz St. Adalbert	
14.06.07 16:00 h	Radtour zum Yachthafen Seelze mit Einkehr. Treffpunkt Kirchplatz St. Adalbert	
Weitere Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.		
Freundeskreis Pissy	Frau G. Moritz	☎ 79 46 75
Wir bereiten im Sommer unseren Pissy-Abend am 31.08. vor.		
Geländepflege	Herr A. Meier	☎ 75 35 19
Die Arbeitsgruppe trifft sich jeden Freitag ab 09:00 Uhr auf dem Kirchplatz		
Gymnastikgruppe	Frau L. Burgstett	☎ 79 19 44
dienstags 10:00 – 12:00 Uhr		
Jugend ab 13 Jahre	Daniela Jaschik	☎ 75 74 04
Termine sh. Jugendprogramm (Aushang)		
Kinderkirche	Frau A. Michalzik	☎ 271 41 44
Am 1. Sonntag im Monat in der Krypta		

Krabbelgruppe

Frau A. Scholz

☎ 31 36 79



donnerstags 10:00 - 12:00 Uhr

Lepragruppe

Frau E. Elsner

☎ 79 97 10

Einmal monatlich dienstags

Senioren

Frau H. Papst

☎ 75 74 21

Am 2. u. 4. Mittwoch im Monat: 15:00 Uhr Messfeier, anschl. Programm
(siehe auch Schaukasten)

09.05.07

Sitztanz mit Frau Leise

23.05.07

Die Rose, Sinnbild für Leben - eine kleine Plauderei

13.06.07

Frau Bader informiert: Gesund von Kopf bis Fuß

27.06.07

Nachmittags-Spaziergang

11. und 25.07.

Programm steht noch nicht fest,
anschl. Sommerpause bis 13.09.07

Seniorenteam

Herr B. Lemmel

☎ 79 24 44

Treffen einmal im Monat / Einzelheiten zu den Terminen im Schaukasten
vor der Kirche

07.05.07

Führung durch den Willy-Spahn-Park in Ahlem

05.06.07

Wanderung durch den Tiergarten mit Einkehr
„Sportfreunde Anderten“ / Bratkartoffelbüffet

13.08.07

Grillabend in St. Adalbert

Tischtennisgruppe

Herr W. Schnorr

☎ 271 02 07

donnerstags 17:00 - 19:00 Uhr Kinder und Jugendliche,
ab 19:00 Uhr Erwachsene

Zeit haben - Zeit teilen

Frau M. Wippermann

☎ 271 01 92

Besuchsdienst



Erstkommunion

Am 6.Mai 2007 werden 16 Mädchen und Jungen unserer Gemeinde die erste heilige Kommunion empfangen. Für die Kinder und die Katechetinnen endet damit eine schöne gemeinsame Zeit, in der wir uns näher kennen gelernt haben. Viel dazu beigetragen hat auch ein Wochenende in Einbeck, das wir zusammen mit den Kommunionkindern aus St.Adalbert erleben durften. Dabei wurden auch unter den Kindern neue Freundschaften geschlossen und sie sind eine Gemeinschaft geworden.

Damit die Kinder auch weiterhin Gelegenheit haben sich zu treffen, werden wir ab Juni regelmäßige Gruppenstunden immer donnerstags von 16-17 Uhr abhalten. Die Treffen werden im Wechsel in St. Christophorus und St.Adalbert stattfinden. Genauere Informationen werden ausgehängt und den Kindern zugesandt.

Michaela Poloczek

Gemeindefest und Fronleichnamsprozession am 10.Juni 2007

Die Fronleichnamsprozession wird in diesem Jahr wie gewohnt am Sonntag nach Fronleichnam den 10.Juni 2007 in St.Christophorus stattfinden. Der Leitgedanke für die Prozession und die Altäre wird noch bekannt gegeben.

Im Anschluss wird es ein Gemeindefest geben.

Mittags: Grillen

Nachmittags: Kaffee und Kuchen danach Ausklang

Dazwischen: Spiele für die Kinder

Alle Teilgemeinden sind herzlich eingeladen.

Michaela Poloczek

10jähriges Orgeljubiläum am 24. Juni 2007

Dieses Jahr feiern wir unser 10-jähriges Orgeljubiläum. Hierfür ist am Sonntag, den 24.Juni 2007 ein Orgelkonzert geplant. Genaueres entnehmen sie bitte dem Aushang.

Besuch im Zoo Hannover

Freitag, 6. Juli 2007 - 17.00 Uhr

Wir sind mit dem Zoo-Scout unterwegs und er wird uns beim tierischen „Klatsch & Tratsch“ bestens unterhalten. Der Preis dafür beträgt für Mitglieder der Frauengruppe 7,-- Euro, für Gäste 10,-- Euro.

Anschließend wollen wir den Abend in Meyers Gasthaus bei gemütlichem Essen und Trinken zum Selbstkostenpreis ausklingen lassen.

Treffpunkt vor der Kirche um 15:50 Uhr. Abfahrt mit der Bahn Linie 5 ab Wei-

zenfeldstraße 16.04 Uhr. Bitte denken Sie an eine Fahrkarte.
Für diese Veranstaltung tragen Sie sich bitte in die ausliegende Liste im Kirchengorraum bis Sonntag, den 3. Juli 2007 ein.
Alle Frauen der Pfarrgemeinde sind recht herzlich eingeladen.

Regina Hanschke

Ferienprogramm

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Ferienprogramm geben. Die Programmpunkte stehen schon: Fahrradtour, Flughafenbesichtigung, Bosseln, Christophorustag, Pokotag.
Ein genaues Programm mit Terminen wird vor den Ferien ausliegen.

Teilgemeindeguss

Die erste Sitzung des Teilgemeindeguss hat am 13. März unter reger Beteiligung stattgefunden. Wir haben versucht, die anstehenden Aufgaben für das laufende Kirchenjahr weitestgehend abzudecken. Wie man an den Ostertagen sehen konnte, ist uns das in und um die Kirche sowie auch bei den Vorbereitungen, die im Pfarrheim stattfanden, gut gelungen.
Nichts desto trotz sind wir für jede helfende Hand dankbar. Bei Festen in der Gemeinde, bei der Pflege der Außenanlagen, bei noch anstehendem Großputz in Pfarrheim und Kirche,

Für manche Aktionen werden Listen ausliegen. Schauen Sie doch mal im Kirchengorraum nach, was anliegt. Vielleicht ist es Ihnen möglich, an einem Tag mitzuhelfen.

Michaela Poloczek

Rückblick

Für die Miserioraktion konnten beim Fastenessen ein Reinerlös von ca. 330 € und beim Blumenverkauf der Kinderfastenaktion der Kommunionkinder für die Straßenkinder in Indien ca. 90 € gesammelt werden.
Allen Spendern und Helfern ein herzliches Vergelt's Gott.

Michaela Poloczek

Frauengemeinschaft	Frau B. Schaper	☎ 75 64 95
29.05.07 19:30 Uhr	Maiandacht, anschl. Maibowle	
29.06.07 19:30 Uhr	Versammlungsabend mit Frau Domdey. Thema steht noch nicht fest. Bitte Aushang im Kirchenvorraum beachten.	
06.07.07 17:00 Uhr anschließend	Besuch im Zoo Hannover – siehe auch S. ????	
	Sommerpause	

Alle Frauen unserer Pfarrgemeinde sind zu den Veranstaltungen recht herzlich eingeladen.

Männerverein	Herr A. Kolka	☎ 0178-7102766
Treffen am 1. Dienstag im Monat	um 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Programm	
08.05.07	Traditioneller Maibockanstich	
05.06. / 03.07. / 04.09.	Themen stehen noch nicht fest.	

Senioren	Frau U. Nieländer	☎ 79 68 83
Am 1. Mittwoch im Monat:	14:20 Uhr Rosenkranz / 15:00 Uhr Hl. Messe / anschließend bei Kaffee und Kuchen	Treffen im Pfarrheim
02.05.07	Komm lieber Mai und mache...	
06.06.07 !!!!!	Spargelessen in der Waldgaststätte Entenfang	Bitte Termin vormerken. Weitere Informationen über Aushang im Kirchenvorraum
04.07.07	Sommerfest	
Im August	ist Sommerpause	
05.09.07	Rosenkranz, hl. Messe und Begegnung	

Alle älteren Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen. Der Kreis ist offen und freut sich über „Nachwuchs“ mit Ideen.

Spielkreis bis 3 Jahre	Frau M. Poloczec	☎ 271 59 81	
	Frau Körner	☎ 271 49 41	

mittwochs von 09:30 h bis 11:00 h



Teilgemeindeausschuss St. Hedwig

Die Verbindung, Information und den Austausch zwischen dem Pfarrgemeinderat unserer neuen, großen Pfarrei St. Maria und den einzelnen Teilgemeinden soll der Teilgemeinde-Ausschuss (TGA) ermöglichen und gewährleisten. In St. Hedwig wurde dieser im März eingerichtet. In ihm treffen sich die Vertreter unserer Gemeinschaften und Gruppierungen und die Mitglieder aus St. Hedwig in Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand.

Themen, Wünsche, Probleme, die uns als Teilgemeinde St. Hedwig betreffen, sollen hier angesprochen und beraten, aber auch Veranstaltungen geplant und organisiert werden.

Die nächste Sitzung ist am **Mittwoch, 9. Mai 07 um 20 Uhr** im Pfarrheim. Dabei wird der Schwerpunkt die Gestaltung unseres Gemeindefestes in St. Hedwig am 10. Juni (in Verbindung mit Fronleichnam) sein.

Die Sitzungen sind öffentlich und Interessierte herzlich eingeladen.

Haben Sie Anregungen, Fragen, Wünsche, Anliegen? Sprechen Sie mich oder die einzelnen Vertreter bitte an. Wir sind sehr an einem lebendigen und guten Miteinander interessiert.

Elisabeth Stieglitz -Leitung TGA-

Erstkommunionkinder in St. Hedwig treffen sich weiter!

Die Zeit der Vorbereitung auf die Erstkommunion hat uns Katechetinnen neben der Arbeit auch viele froh machende Erlebnisse mit Euch geschenkt. Es wäre schade, wenn wir jetzt einfach auseinander gingen. Viele Ideen stehen im Raum, die wir gemeinsam umsetzen können. Deshalb laden wir Euch einmal monatlich jeweils am letzten Mittwoch im Monat weiterhin zur gewohnten Zeit um 16:00 Uhr ins Pfarrheim ein:

Spiele – Spaß – Unternehmungen - Gespräche usw.

-> **Erstes Treffen am 30.05.07 um 16:00 Uhr**

Wir freuen uns auf euch!

Eure Katechetinnen Michaela und Marianne

Familienkreis II Frau E. Stieglitz ☎ 74 86 16

- 16.Juni Schlemmerabend –Männer kochen im Pfarrheim
- 7.Juli Fahrradtour + Farewell-Party
- 11.Juli Deister-Freilichtbühne „Hokus Pokus“
- 31.August Grillabend

Familienkreis III Frau K. Schönenberg ☎ 37 19 13

- Treffen 1 x im Monat
- 5. Mai Spargelessen bei Fami.ie Kreuz-Evers
- 21. Mai Planung Gemeindefest
- 18. Juni Cocktailparty bei Familie Fahlbusch
- 6. bis 8.Juli 2007 Familienkreiswochenende
- 25. August Grillfest

Fraugemeinschaft Frau Inge Fraszczak ☎ 78 19 45

Jeden 2. Freitag im Monat um 19:00 Messfeier,
anschl. Begegnung / Programm
weitere T. nach Absprache:



- 9. Mai, 15:00 Begegnung mit der Frauengruppe aus Langenhagen im Pfarrheim St. Hedwig
- 20.Juni Besichtigung einer Käserei
- 18. Juli, 15:00 Spaziergang nach ??? und Grillen

Geländepflege Herr G. Elsner ☎ 63 28 91

Die Arbeitsgruppe arbeitet freitags ab 08:00 Uhr auf dem Kirchengelände. Es werden noch weitere helfende Hände gesucht!!!

Kindergruppe Carola Stieglitz ☎ 74 86 16

für Schulkinder in der 1.bis 5. Klasse
Einmal im Monat dienstags von 16:00 – 17:00 im Pfarrheim
Termine: 8. Mai / 22.Mai / usw. - nicht in den Schulferien -

KOKIS 2007 Frau M. Brandt ☎ 61 65 610

Treffen am letzten Mittwoch im Monat um 16:00 im Pfarrheim

Männergemeinschaft Herr K. Mennecke ☎ 78 93 71



Jeden 1. Freitag im Monat um 19:00 Messfeier,
anschl. Begegnung / Programm

- 4.Mai Jahreshauptversammlung
- 1.Juni Eine Nordlandreise - Reisebericht mit Bildern
- 6. Juli St. Hedwig - Eindrücke aus der Gründerzeit
Ein interessanter Dia-Vortrag
- 3. August Grillabend

Messdiener Marvin Eckermann ☎ 63 17 84
Therese Planke ☎ 786 00 33

Gruppenstunden freitags 14tägig im Pfarrheim, Beginn 16:30
4.Mai / 18.Mai/ usw. - nicht in den Schulferien!

Mutter+Kind-Kreis Frau A. Richter ☎ 785 00 48



mittwochs um 9:30 im Pfarrheim

Mutter+Kind-Kreis Frau A. Jeschke ☎ 05031- 176987

freitags um 9:30 im Pfarrheim

Patchworkgruppe Hedy Hau ☎ 63 33 79

dienstags 14-tägig um 9:00 im Pfarrheim St. Hedwig:
8. Mai / 22. Mai usw. Die Abendgruppe trifft sich nach Vereinbarung
Patchwork-Sommerfest Sa. 30.Juni 2007 , Termin vormerken!
Weitere Infos über Mitteilungen und Aushang

Senioren Frau H. Sisoletsky ☎ 78 12 71

donnerstags um 15:00 Messfeier, anschl.
am 1. Donnerstag im Monat Geburtstagskaffee,
an den anderen Donnerstagen Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen,
Sommerpause vom 20. Juli bis zum 29. August.
Erstes Treffen nach der Sommerpause am 30.August 2007





Christi Himmelfahrt am 17.Mai 2007

ab 11:30 Uhr St. Maria grillt auf der Bernwardswiese

Fronleichnam am 6. Juni 2007

um 14:00 Uhr Kinder- und Gemeindefest „rund um den Kirchturm“

Kindergruppe	Frau Kuklinski-Schnare	☎ 161 52 53
Treffen am 2. Donnerstag im Monat um 16:00 Uhr		
10. Mai	Ballspiele im Welfengarten	
14. Juni	Rally durch die Nordstadt	
12. Juli	Wir mixen eigene Drinks u. denken Rezepte aus	
Kath. Männerverein v. 1888 e. V.	Herr P. Veuskens	☎ 70 39 25
Treffen einmal monatlich (meist dienstags um 19:00 Uhr)		
Mi 6. Juni	Aufbau der Altäre für Fronleichnam	
Do 7. Juni	Fronleichnam und Gemeindefeier	
Di 10. Juli, 18:00	Gemütlicher Abend / Treffpunkt: Kirche	
Di 14. August, 18:00	Traditionelles Kartoffelessen im Garten von Alfons Göbel. VW-Bus 17:30 Weidendamm	
Di 11. September 9:00	Besichtigung der Bäckerei GoGöing, Bebeckeallee. Weitere Infos über Aushang und Mitteilungen.	
Messdiener	Frau K. Brauner	☎ 71 44 12
Treffen werden sonntags nach der Messfeier verabredet.		
Mutter+Kind-Kreis	Frau Lindner-Ulbig	☎ 350 60 89
dienstags um 09:30 Uhr		
Senioren-gemeinschaft	Frau E. Doering	☎ 70 92 24
Am <i>ersten</i> Mittwoch im Monat „Großer Seniorennachmittag“		
15:00 Uhr Messfeier, anschl. Kaffeetrinken und Begegnung		
Jeden <i>anderen</i> Mittwoch 14:00 Kartenspiel und Kaffeetrinken		
montags 14:00 Uhr	Kartenspiel und Kaffeetrinken	
montags 15:30 Uhr	Gymnastik	
Skatkreis	Herr D. Große	☎ 70 86 69
freitags 14tägig um 19:00 Uhr – 02.03., 16.03. usw.		



Katholisch heißt international Wozu eigentlich noch deutsche Gemeinden?

Mit dem Katholischen Internationalen Zentrum Hannover (KIZH) rund um den Kirchturm von St. Maria wagt die Kirche im Bistum Hildesheim etwas völlig Neues. Die gleichberechtigte Kooperation mehrerer muttersprachlicher Gemeinden mit einer deutschen Gemeinde in einem Zentrum ist ohne Vorbild und eröffnet neue Perspektiven für die pastorale Arbeit.

Wozu eigentlich noch deutsche Gemeinden in Barcelona, Paris oder Peking? Können die nicht in eine Kirche vor Ort gehen? Integration ist doch kein Problem – wenn man nur bereit ist, die Sprache zu lernen. So oder so ähnlich könnte man argumentieren, wenn man die deutschsprachige Seelsorge im Ausland abschaffen wollte. Aber das will ja Gott sei Dank keiner.

Und bei uns? Wozu eigentlich noch eine italienische, kroatische oder spanische Gemeinde? Bei uns werden Gemeinden zusammgelegt, und das Geld ist knapp. Die können alle Deutsch, die sollen doch in die deutschen Gemeinden vor Ort gehen. So oder so ähnlich kann man immer wieder Leute reden hören.

Dabei werden freilich einige wesentliche Fakten übersehen. Auch an der muttersprachlichen Seelsorge im Bistum Hildesheim gehen die Sparmaßnahmen nicht vorüber. Das Eckpunkte-2020-Papier sieht eine Reduzierung der Mittel um 50% vor. So massiv wird in keiner deutschen Gemeinde gespart. Und die Fusionen? Nun, die spanische Gemeinde erstreckt sich jetzt bis nach Cuxhaven; Göttingen und Braunschweig gehören zur gleichen italienischen Gemeinde wie Hannover. Na klar, das sind ja auch nicht so viele – eben, und deshalb haben die Göttinger auch mit den Hannoveranern noch weniger zu tun als die Stöckener mit den Nordstädtern. Aber nur einen Priester haben sie trotzdem. Die kroatische Gemeinde hat im Zuge dieser Sparmaßnahmen ihr gesamtes Gemeindezentrum verloren. Sie ist jetzt an St. Maria zu Hause.

Muttersprachliche Gemeinden machen Sinn, auch deutsche. Seelsorge in der Sprache, in der man träumt und betet. Vor diesem Hintergrund hat rund um den Kirchturm von St. Maria etwas Neues begonnen. Seit 2004 ist die Idee gereift und seit einem halben Jahr gibt es das Katholische Internationale Zentrum: Ein kleines Pfingsten. Ein Dach, unter dem sich alle gut versammeln können. Und ein Zeichen: In der Kirche gibt es keine Ausländer. Katholisch heißt international.

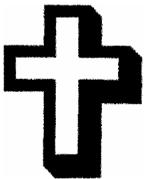
Markus Breuckmann, Koordinator KIZH

In unserer Gemeinde wurden getauft



Michel Wehry	18.02.07
Arne Scholz	10.03.07
Erik Scholz	10.03.07
Benedikt Philipp Körner	08.04.07
Daniel Gattermann	08.04.07
Tobias Waschniewski	08.04.07
Elisabeth Emma Lehmann	09.04.07
Christina-Katharina Hochheuser	09.04.07
Daniel Idalis Hagen	09.04.07

Aus unserer Gemeinde sind verstorben



Frau Maria Morczinek, 75 Jahre
Frau Angela Werner, 79 Jahre
Frau Carmine Romano, 74 Jahre
Frau Rita Richter, 76 Jahre
Herr Stefan Schnaderbeck, 73 Jahre
Herr Norbert Scholz, 78 Jahre
Frau Anke Paul, 40 Jahre
Herr Pfarrer Rainer Schulz, 70 Jahre
Frau Angelika Fehling, 50 Jahre
Herr Franz-Paul Negrazus, 73 Jahre
Frau Elfriede Furtacz, 99 Jahre
Frau Ursula Leckebusch, 83 Jahre
Frau Rita Hille, 71 Jahre
Frau Anna Pauline Krause, 90 Jahre
Herr Bruno Affeldt, 81 Jahre
Frau Helene Kowalski, 84 Jahre
Herr Gerhard Kurze, 70 Jahre
Frau Hildegard Dobrindt, 92 Jahre
Herr Josef Janotta, 78 Jahre

Herr, gib Ihnen das ewige Leben.

Hohe und Runde Geburtstage

75 Jahre

- 01. Mai Susanna Werwy
- 01. Mai Herbert Kellner
- 09. Mai Luzia Rohde
- 13. Mai Wolfgang Rolle
- 16. Mai Werner Pätz
- 24. Mai Wilhelmine Krechting
- 31. Mai Otilie Hillebrecht
- 02. Juni Georg Kottlors
- 04. Juni Gertrud Meitz
- 05. Juni Edeltraud Franke
- 06. Juni Rajnold Wochnik
- 11. Juni Wilhelm Klinke
- 12. Juni Margarete Siebenhaar
- 12. Juni Manfred Fieberg
- 13. Juni Ursula Kutsche
- 17. Juni Hildegard Wittneben
- 19. Juni Pasquale Cardillo
- 20. Juni Anna Hentze
- 29. Juni Jutta Baum
- 01. Juli Ursula Hunze
- 03. Juli Emil Haubrich
- 03. Juli Christa Hochberg
- 09. Juli Marie Schymanek
- 09. Juli Stefanie Niebiossa
- 19. Juli Edeltraud Reich
- 19. Juli Bernhard Wehrmaker
- 21. Juli Margareta Tegtmeier
- 22. Juli Carlo Risso
- 23. Juli Reinhard Petter
- 02. August Luis Aragues Sasal
- 03. August Gertrud Bork
- 12. August Gerhard Thiele
- 16. August Marie Glißmeier
- 19. August Margarete Much
- 26. August Horst Weiler



- 12. September Leonica Redondo
Blanco
- 13. September Günter Lammel
- 14. September Hannelore Kammler

80 Jahre

- 02. Mai Waltraud Ochibowski
- 05. Mai Gertrud Lüer
- 15. Mai Hildegard Hein
- 16. Mai Ewald Koch
- 17. Mai Gerda Sandig
- 19. Mai Felix Schecke
- 26. Mai Helga Föllmer
- 01. Juni Klemens Gillner
- 01. Juni Stefania Gusowski
- 03. Juni Elisabeth Wannagat
- 26. Juni Erhard Hartig
- 01. Juli Ali Özen
- 05. Juli Rosa Niesner
- 14. Juli Georg Dyballa
- 17. Juli Magarate Schwarz
- 17. Juli Irmgard Sommerla
- 17. Juli Erich Klar
- 24. Juli Theresia Keil
- 24. Juli Franz Plischka
- 30. Juli Heinrich Ptok
- 30. Juli Richard Mientus
- 31. Juli Christa Henze
- 01. August Judith Horatschek
- 11. August Christine Komischke
- 21. August Rita Kielsmeier
- 29. August Elisabeth Stieglitz

- 31. August Walli Brodmann
- 03. September Gisela Both
- 13. September Angela Smolnik

85 Jahre

- 01. Mai Frieda Knoke
- 17. Mai Else Frenzel
- 20. Mai Agnes Bolz
- 31. Mai Helene Kowalski
- 04. Juni Margarete Katscher
- 24. Juni Marie Golz
- 27. Juli Hildegard Adler
- 27. Juli Stefan Donauer
- 19. August Helena Zielinska
- 21. August Paul Eckelt
- 14. September Hildegard Hansen
- 15. September Maria Bierschenk

90 Jahre

- 16. Mai Margareta Gollnick
- 20. Mai Stephanie Borkowski
- 04. Juni Margareta Veit
- 02. September Marianne Zimmermann

95 Jahre

- 10. Mai Helene Gaidetzka
- 01. Juni Wilhelm Karpinski
- 08. Juni Siegfried Ringelhahn
- 10. Juni Anna Arndt
- 27. Juli Anna Drews
- 19. August Gerhard Hennek
- 11. September Else Brennecke
- 16. September Hildegard Köhler

97 Jahre

- 10. Juni Marie König
- 23. Juni Gertrud Wichmann
- 21. August Maria Zimmermann

98 Jahre

- 19. Juni Elisabeth Neumann
- 28. Juli Theodor Gödde

99 Jahre

- 09. August Helene Messner

Wer jeden Tag ...

Wer jeden Tag sich freut und lacht
 und jeden Morgen froh erwacht
 und abends trinkt sein Gläschen leer,
 wird 100 Jahre - und noch mehr

Uns Christen erkennt man an den Festen, die wir feiern,
und wir feiern feste Feste.

Himmelfahrt - 17. Mai

St. Maria lädt zum Grillen ein auf die Bernwardswiese

Ab 11:30 Uhr Grillen bis 14:30 Uhr, danach Kaffee und Kuchen, Spiel, Spaß und nette Leute. Zu erreichen mit der Stadtbahn 1, 2 oder 8 in Richtung Döhren bis Peiner Str. und von dort mit dem Bus 363 / 366 zur Brückstraße.

Fronleichnam - 7. Juni 2007 in St. Maria

09:00 Uhr hl. Messe mit Fronleichnamsprozession

Ab 14:00 Uhr Gemeindefest rund um den Kirchturm

Fronleichnam - 7. Juni 2007 in St. Adalbert

Tagsüber Anbetung in der Krypta und Begegnung, 18:00 hl. Messe,

Prozession und Kirchenfest in St. Christophorus - 10. Juni 2007

10:00 Uhr hl. Messe und anschließende Prozession

danach Grillen, Kaffee, Kuchen, Spiele für Kinder und gemütlichem Ausklang

Kinder- und Gemeindefest 59 + 1 in St. Hedwig 10. Juni 2007

10:00 Uhr hl. Messe mit Fronleichnamsprozession,
anschließend Gemeindefest anlässlich des 60. Gründungsjahres
der Pfarrei St. Hedwig

Orgelkonzert in St. Christophorus 24. Juni 2007

Anlässlich des 10 jährigen Orgeljubiläums findet ein Orgelkonzert statt.

Patchwork-Sommerfest in St. Hedwig 30. Juni 2007

11:00 bis 18:00 Uhr mit Ausstellung, Workshop, Losverkauf und Cafeteria

Näheres zu gegebener Zeit über Aushänge in allen Kirchen
sowie in den Mitteilungen